



Steffen Kampeter MdB

Abgeordneter für den Mühlenkreis Minden-Lübbecke.
Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister
der Finanzen.

CDU

zur Sache

Berlin, 03. September 2010

Herzlich Willkommen!

Heute möchte ich Sie wieder über aktuelle Themen meiner politischen Arbeit in Berlin und im Mühlenkreis informieren.

Konsequent und auf Kurs: Zukunftspaket von Kabinett beschlossen

Berlin: Mit dem Zukunftspaket, das mit dem Haushaltsbegleitgesetz umgesetzt werden soll, setzt die Bundesregierung ihren Kurs der Sanierung sowie der nachhaltigen, wachstumsfreundlichen Konsolidierung der öffentlichen Haushalte konsequent fort. Nachdem im Juli die Eckwerte des Bundeshaushaltes 2011 verabschiedet wurden, einigte sich das Bundeskabinett jetzt auf die konkrete Ausgestaltung wesentlicher Maßnahmen, um diese Ziele in den kommenden Jahren zu erreichen. Vor dem Hintergrund der Wirtschaftsentwicklung ist Konsequenz wichtig, erklärt Steffen Kampeter, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen. Deutschland als "Exportlokomotive" ist sehr stark auch von äußeren Entwicklungen abhängig. Gerade deshalb ist auch das derzeit oft bemühte Schlagwort *Konsolidierung* in seiner Bedeutung - der Festigung und Sicherung des Bestandes - essentiell für solide Haushaltsplanungen, um so die Handlungsfähigkeit des Staates auch zukünftig gewährleisten zu können. Der Finanzplan des Bundes 2010 bis 2014: [WEITER →](#)

Gemeinsamer Nenner aller gefassten Beschlüsse, ist der genaue Blick auf die Ausgabenseite - auch auf jene des Sozialhaushaltes, da er die Hälfte der Bundesausgaben umfasst. Aller Anfang ist politisch sensibel, so Kampeter und verdeutlicht: Vor allem auch im Sozialbereich geht es um die Strategie eines Gesamtkonzepts mit Steuerungswirkung. Das heißt: effizientere, bessere Arbeitsanreize für Erwerbslose zu setzen, um dadurch eine gesunde Balance zwischen Eigenverantwortung und Solidarität zu schaffen.

Für Einsatz der Pioniere und den Bundeswehrstandort Minden

Minden: Die Bedeutung des Bundeswehrstandortes Minden gilt es, vor allem im Kontext der avisierten Neustrukturierung der Bundeswehr weiter herauszustellen, betonte Steffen Kampeter. In seinem Grußwort zum Festakt mit offizieller Übergabe der speziellen Verladerampe für Panzer, Amphibien und schwere Pioniermaschinen am Mindener Bahnhof verwies Kampeter deutlich darauf, dass diese Anlage vornehmlich der Zukunftssicherung des Standortes dient. Vielfach haben die Mindener Pioniere bei Katastrophen und in der Gefahrenabwehr ihre Einsatzfähigkeit und Effizienz bereits unter Beweis gestellt. Jetzt, mit der neuen Verlademöglichkeit, so der Bundestagsabgeordnete für den Mühlenkreis, bietet sich ihnen nun vor Ort die optimale Infrastruktur des schnellen (Ab-) Transportes. Das ist ganz klar auch eine Aufwertung des Standortes Minden.

Krisenprävention: Bankenabgabe und Insolvenzverfahren für Kreditinstitute

Berlin: Weitere Konsequenzen aus der Finanzmarktkrise zieht die christlich-liberale Koalition mit der Bankenabgabe sowie einem neuen Insolvenzverfahren für angeschlagene Großbanken und brachte beide Gesetzesvorhaben auf den Weg. Der Gesetzentwurf zur Bankenabgabe sieht den Aufbau eines Krisenfonds vor, mit dem für künftige Krisen Vorsorge getroffen und Kreditinstituten in Schieflagen geholfen werden soll. Die Höhe der Gebühr wird sich unter anderem nach dem Risiko richten, das eine Bank bei Geschäften eingeht. Mit

Finanzkontrolle Schwarzarbeit: Suche nach illegal Beschäftigten

einem spezifischen Insolvenzverfahren für Kreditinstitute soll sichergestellt werden, dass wichtige Banken zukünftig schnell saniert und geordnet abgewickelt werden können - und dies ohne größere Verwerfungen auf dem Finanzmarkt. Zugleich soll die Bankenaufsicht stärkere Eingriffsmöglichkeiten erhalten. Der Gesetzentwurf ist ein Instrument für den Umgang mit den so genannten Global Playern der Bankenbranche, die aufgrund ihrer Größe als systemrelevant eingestuft werden.



Bielefeld: Der Schattenwirtschaft und Schwarzarbeit auf der Spur, informierte sich Steffen Kampeter, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen, beim Hauptzollamt Bielefeld. Harte Fakten, die der Mindener dabei erfuhr: Den 2009 entstandenen Schaden durch Schwarzarbeit beziffert das Hauptzollamt mit über 18 Millionen Euro. 16.015 Personen wurden im vergangenen Jahr der Finanzkontrolle Schwarzarbeit - dem Hauptschwerpunkt der Bielefelder Zollbeamten - überprüft. Insgesamt fanden 1.326 Arbeitgeberkontrollen statt, woraus sich 4.006 Ermittlungsverfahren ergaben. Kampeters Informationsbesuch - in Begleitung der Präsidentin der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe Lena Strothmann MdB - bot den Zollbeamten darüber hinaus Gelegenheit, ihren Arbeitsalltag und Einsatzkönnen zu demonstrieren. [WEITER →](#)

Gelungener Brückenschlag: Informationstour von ZF Lemförder zum Schäferhof am Dümmer

Nordkreis Minden-Lübbecke: Wie quasi ein Brückenschlag zwischen Automobilindustrie und Naturschutz gestaltet sein kann, erfuhr Steffen Kampeter während seiner jüngsten Informationstour im Nordkreis Minden-Lübbecke. Der Mindener Bundestagsabgeordnete war zu Gast bei ZF Lemförder und wollte sich ein Bild über die aktuelle Lage des Automobilzulieferers in dessen Hauptentwicklungsstandort Stemwede-Dielingen verschaffen. Hier hat die Krisenbewältigung der damals unionsgeführten Großen Koalition geholfen, resümiert Kampeter. ZF konnte von etwa von Abwrackprämie, Deutschlandfonds und den Regelungen der Kurzarbeit profitieren und die Krise ökonomisch rasch und gut bewältigen. Die anschließende Besichtigung des Naturschutzprojektes *Schäferhof am Dümmer* - einem Sponsoringprojekt der ZF Lemförder GmbH - war dann für Kampeter als Kuratoriumsmitglied der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gleichsam von Interesse. Das Kommunikations- und Informationszentrum "Alter Schafstall" wurde als Teil der *Etablierung nachhaltiger Sicherungsmaßnahmen für den Naturschutz in der Diepholzer Moorniederung* von der DBU gefördert. Ziel ist die Vermittlung von Umweltinformationen und Schulung von Naturverständnis in der Jugend- und Erwachsenenbildung. Zum Verein Naturraum Dümmeriederung:

[WEITER →](#)

ANKÜNDIGUNG: 4. Integrationsforum zu "Integration und Arbeitsmarkt" - Referent ist BA-Chef Dr. Frank-J. Weise

Mühlenkreis: Aus aktuellem Anlass wird zum 4. *Integrationsforum* im Mühlenkreis der Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit, Dr. Frank-J. Weise über das Thema "Integration und Arbeitsmarkt" sprechen. Organisator Steffen Kampeter, Bundestagsabgeordneter für Minden-Lübbecke, lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger am **Donnerstag, 9. September 2010** von **17:00** bis **19:00 Uhr** in den **Ständersaal des Preußenmuseums**, Simeonsplatz 12, 32427 Minden, herzlich ein. Die Integration von Migranten in den deutschen Arbeitsmarkt stellt nach wie vor eine Herausforderung und eines der großen Aufgabenfelder für Politik und Wirtschaft dar. Das 4. *Integrationsforum* soll Rahmen zur Gegenwartsanalyse und Diskussion von Zukunftsperspektiven bieten. Podiumsdiskutanten sind neben Frank-J. Weise und Steffen Kampeter auch Stephan Richtzenhain, Geschäftsführer der Simeonsbetriebe GmbH; Alfred Dalpke, Geschäftsführer der Dalpke Group und Vorstandsmitglied des Arbeitgeberverbandes Minden-Lübbecke sowie Ralf Bierstedt, Leiter des Amtes proArbeit des Kreises. Um Anmeldung wird vorab unter steffen.kampeter@bundestag.de gebeten.